

Liebe Leserinnen und Leser,

im Mai war es endlich so weit: Die heiß ersehnte Zirkuswoche mit dem Team des Zirkus Pompitz startete. Vom 22. – 26. Mai übten alle Kinder jeden Tag in ihren Trainingsgruppen für ihren großen Auftritt. Dieser fand für die erste Trainingsgruppe am Freitag, 26.05. ab 18.00 Uhr statt. Am Samstag hatten die beiden anderen Trainingsgruppen ihre Auftritte, nämlich für die Gruppe 2 um 10.00 Uhr und für die Gruppe 3 um 14.00 Uhr. Die zahlreich erschienenen Besucher waren begeistert, was die Kinder in der Trainingswoche an artistischem



Können gelernt hatten. Es gab lauten Applaus!

Vor, zwischen und nach den Vorstellungen sorgten eifrige Eltern für das leibliche Wohl der Zirkuskinder und des Publikums sowie für Spiel und Spaß.



Unser Dank geht an die vielen Eltern, die unser Team bei den Vorbereitungen, den Betreuungen und beim Catering unterstützt haben. Ebenso danken wir dem Zirkusteam vom Zirkus Pompitz für ihre tolle Artistenförderung. Zu guter Letzt geht unser Dank an den Förderverein unserer Schule sowie an die vielen Sponsoren, die diese großartige Woche finanziell ermöglicht haben.

Spiel- und Sportfest

Am 03.05. gingen alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Lehrerinnen und weitere Mitarbeiterinnen gemeinsam zum Sportplatz, um dort bei schönstem Sonnenwetter das Spiel- und Sportfest durchzuführen. Dort gab es neben den Sportdisziplinen „50 m Lauf – Weitsprung – Schlagballwurf“ viele interessante Spiele im Angebot für die Kinder. Ganz zum



Schluss hatten sich alle eine Wurst im Brötchen verdient, die der Förderverein der Schule spendierte. Ein besonderer Dank geht auch hier an unsere engagierten Eltern, die sehr zahlreich als Unterstützung kamen sowie den Schülerinnen und Schülern des Clemens-Brentano-Gymnasiums, die uns helfend zur Seite standen.



Ausflug zum Frankenhof



Die Klassen S3 fuhren am 11.05. zum Frankenhof in Reken. Auf dem Rundweg gab es viele Tiere zu sehen – Waschbären, Eulen, Pfaue, Bisons, Wölfe, ... Vorsichtig näherten sich die Kinder den Ziegen und Rehen in den Streichelzoos. Diese hatten hingegen keine Scheu, sich das Futter aus den Händen zu holen und so wurden auch die Kinder immer mutiger und streichelten die Tiere.

Auf dem Spielplatz angekommen wurden die Rutschen, Kletterhäuser, Hüpfburgen, etc. schnell in Beschlag genommen. Wer hat nur die große Pfütze am Fuße der Hüpfburg verursacht? Da gab es doch einige nasse Füße, Strümpfe und Hosen. Gut war, dass alles wieder trocknete und so fuhren alle nach einem erlebnisreichen Ausflugstag gut gelaunt nach Hause.



Wie schnell kriecht eigentlich eine Schnecke?

Die Klassen S2 hatten sich im Sachunterricht das Thema „Schnecken“ vorgenommen. An vielen verschiedenen Stationen wurde beobachtet, was Schnecken können und fressen, wie schnell sie sind usw. Da gab es manche interessante Entdeckung in das Forscherheft einzutragen, zum Beispiel, dass Schnecken gar nicht so langsam sind wie alle glauben. In der S2 a fühlten sich die Schnecken in ihrem Terrarium so wohl, dass es letztendlich ganz viele „Schneckenbabys“ gab. Am Ende des Projekts wurden alle Schnecken natürlich wieder in die freie Natur entlassen.



Lesenacht der Klassen S3 „Im Land der Märchen“

Mit großem Gepäck - Schlafsachen, Luftmatratze oder Isomatte, Zahnbürste, Taschenlampe, Kuscheltier und Büchern - trafen sich die Schüler*innen der Klassen S3 am 6.6. um 18.00 Uhr zur langen Lesenacht in der Schule.



Nach einer Spielzeit draußen gab es einen kleinen Imbiss und dann ging es los: Wo werde ich heute Nacht schlafen? Gibt es einen Platz auf einer Turnmatte? Nachdem alle einen guten Schlafplatz gefunden und die Schlafanzüge angezogen hatten, versammelten sich alle im Kreis und hörten das Märchen Rotkäppchen. Danach wurde in den Schlafsäcken weitergelesen oder erzählt. Bei Gummibärchen und Chips lasen die Kinder mit



ihren Taschenlampen in den Märchenbüchern bis tief in die Nacht.

Am nächsten Morgen geisterten sie durch die Schule und empfangen die anderen Kinder auf dem Schulhof. Danach wurde in den Klassen ausgiebig gefrühstückt. So eine Nacht in der Schule ist echt cool.

Wer schaut denn da...?



Die Kinder der S2b sind im Kunstunterricht zu zweit mit dem iPad und einem Paar Wackelaugen auf Foto-pirsch gegangen und haben diese lustigen Gesichter im Schulgebäude entdeckt. Zum Abschluss wurden alle Gesichterfotos auf dem Monitor in der Klasse betrachtet. Die Aktion hat allen viel Spaß gemacht.

Ritter Rost und Hexe Verstexe



Am 14.06. gab es von der Chor-AG und den Jekits-Kindern der S3er-Klassen eine besondere Vorstellung. In vielen Unterrichtsstunden hatte Frau Voß zusammen mit einer Kollegin der Musikschule der Stadt Dülmen und den Kindern das Mini-Musical „Ritter Rost und Hexe Verstexe“ einstudiert. Alle Kinder und Lehrerinnen der Schule hörten gebannt zu und spendeten am Schluss riesigen Applaus für die Sänger und Sängerinnen.



„Die Eiche – mein Zuhause“



Eine 210 Jahre alte Eiche ist das Zuhause für Eichhörnchen, Frösche, Käfer, Mäuse, Rehe, Wildschweine, Eulen und viele Lebewesen mehr. Wie es den Tieren und Pflanzen rund um die Eiche in einem Jahr ergeht, das durften sich die Klassen 3 und die Klasse S3b im Dülmener Kino anschauen.

Die SDW e.V., der Lions Club Dülmen und die Familie Hövel vom Cinema Dülmen luden viele Schulklassen aus Dülmen dazu ein, den spannenden Film „Die Eiche – mein Zuhause“ im Kino zu erleben.

Vielen Dank dafür aus der Peter-Pan-Schule!



Auf zu neuen Ufern!

Die Klassen 4a und 4b bereiten sich auf ihren Abschied von der Peter-Pan-Schule vor. Sie tun dies unter dem Motto „Auf zu neuen Ufern“ und haben jede Menge zu tun: Vorbereitet werden der Abschlussgottesdienst, das anschließende gemeinsame Frühstück mit den Eltern und die große Abschlussfeier mit Zeugnisausgabe.

Viel Glück, Erfolg und Freude allen Kinder der Jahrgangsstufe 4 im neuen Schuljahr an ihren neuen Schulen!

Tschüss, Frau Gahlen!

Nicht nur die Kinder der Klassen 4 verlassen die Peter-Pan-Schule, sondern auch Frau Gahlen. Nach vielen Dienstjahren an der Peter-Pan-Schule geht sie nun in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr bei den „neuen Ufern“, die es nun zu erkunden geben wird, viel Freude.



Nun freuen wir uns auf die bevorstehenden Sommerferien. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und wünschen eine erholsame und sonnige Ferienzeit.

Besonders danken wir unseren ehrenamtlichen Helferinnen Frau Kronig (Koch - AG) und Frau Escher (Lese-AG).



U. Marre G. Gilba